



Entwicklungszusammenarbeit des Landes Salzburg

Info-Veranstaltung des Entwicklungspolitischen Beirats
der Salzburger Landesregierung

28.09.2026



Programm

18:00 Begrüßung und geplantes Programm

18:10 kurze Vorstellungsrunde

18:20 Aus dem Beirat: Förderkriterien, Förderlage, Bericht vom Treffen mit Landtagsabgeordneten, Rückfragen

19:00 Austausch im Plenum: Jede Organisation kann zwei besonders tolle / interessante / gut gelungene Punkte aus ihrem Projekt berichten, die sie mitteilen möchten; Rückfragen

19:45 (spätestens): Zusammenbinden / Wrap-up, Danke und Verabschiedung

20:00 Reservierter Tisch in der Trumerei

Teilnehmende

Eva Mück, Diamani Kouta, Senegal

Claudia Patka, Child Destiny, Äthiopien

Anita und Stefan Haberlandner, Helfen durch Teilen Straßwalchen, Tanzania

Elke Giacomozzi und Marie Reupold, Afro-Asiatisches Institut

Wolfgang Heindl, Sei so frei, Länder in Afrika und Lateinamerika

Claudia Vilanek, Little Flower, Indien

Anton Wintersteller, Gambia-Sponsoring, Seekirchen

Tom Stuppner, Friends for Nepal - Himalayan Development Aid mit ?

Isabella Röhrich, GF Austrian Doctors



Entwicklungspolitik des Landes Salzburg und die Arbeit des Entwicklungspolitischen Beirats

Input: Jean-Marie Krier, Hans Holzinger, Birgit Almhofer



Entwicklungszusammenarbeit

Internationale Friedens-, Umwelt- und Sozialpolitik

Das Land Salzburg sieht in der Entwicklungspolitik einen wichtigen Beitrag zur internationalen Friedens-, Umwelt- und Sozialpolitik und damit auch eine Investition in die eigene Zukunft in einer globalisierten Welt. Das vorhandene Budget wird zum Großteil für Hilfe vor Ort eingesetzt.

GO FAIR SALZBURG! ENTWICKLUNG FÜR EINE WELT IN BALANCE

Projektträger ▾ • Förderungen ▾ • EP-Beirat

• EPOL-Newsletter • Veranstaltungen ▾ • Presse & Links

• Aktuell ▾ • Über uns • Projekte-Landkarte ab 2021

Willkommen auf GOFAIRSALZBURG!

Suchen

Suchen

Empfohlen

Hinterlasse einen
Kommentar

Bearbeiten

Diese Seite informiert über Aktivitäten der Entwicklungszusammenarbeit sowie der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit im Bundesland Salzburg. Ihr findet Förderausschreibungen des Landes, Übersichten zu den geförderten Projekten und Initiativen sowie Infos des Entwicklungspolitischen Beirats des Landes.

✓ Abonniert



[tps://gofairsalzburg.com](https://gofairsalzburg.com)

Einreichfrist für Projekte 2027 ist der 4. November 2026. Die Vergabe der Förder-

Homepage: www.gofairsalzburg.com



Beispiele

GO FAIR SALZBURG!
ENTWICKLUNG FÜR EINE
WELT IN BALANCE

Projektträger ▾ · Förderungen ▾ · EP-Beirat

· EPOL-Newsletter · Veranstaltungen ▾ · Presse & Links

· Aktuell ▾ · Über uns · Projekte-Landkarte ab 2021



Austrian Doctors | Medizinische
Freiwilligeneinsätze und Bildung

 Bearbeiten

GOFAIR
SALZBURG

Beispiele

GO FAIR SALZBURG!
ENTWICKLUNG FÜR EINE
WELT IN BALANCE



Helfen durch Teilen Straßwalchen

Helfen durch Teilen Straßwalchen

Helfen durch Teilen ist ein Verein, der seit dem Jahr 1985 Entwicklungsprojekte unterstützt, aktuell insbesondere in Tanzania. Schwerpunkte sind Bildungs-, Landwirtschafts- und Umweltprojekte. Kooperationspartner sind die Gemeinde Straßwalchen und das Land Salzburg, das bereits viele der Projekte unterstützt hat.



GOFAIR
SALZBURG

Entwicklungspolitischer Beirat

Berät die Landesregierung im Bereich Entwicklungszusammenarbeit

- Begutachtung der eingereichten Projekte
- Vorschlag an das Land für Projektförderungen, Beratung
- Information über Entwicklungszusammenarbeit in Salzburg
- Kommunikation mit und Vernetzung von Initiativen
- Jährlicher Informationstag
- Homepage GofairSalzburg
- Aktuell 11 Mitglieder, Vorsitz: Jean-Marie Krier, Hans Holzinger (Stv.)
- Geschäftsführung: Kerstin Klimmer-Kettner (2/04)

Einreichfrist für Förderanträge 2027: 4. November 2026

Beschrieben auf

<https://www.salzburg.gv.at/themen/gesellschaft/entwicklungszusammenarbeit/entwicklungspolitischer-beirat>
www.gofairsalzburg.com/beirat/



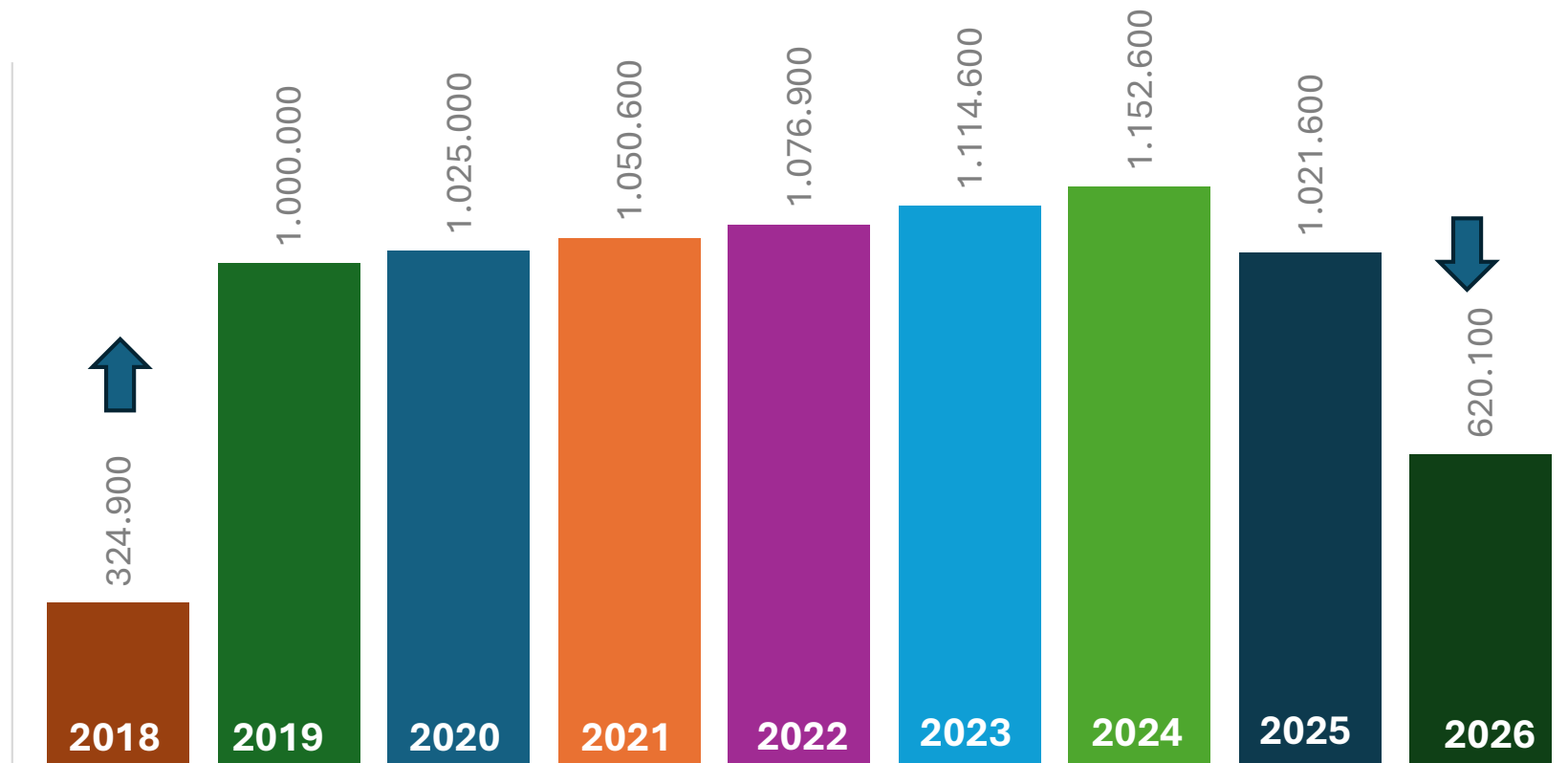


Aufbereitung: Hans Holzinger, Entwicklungspolitischer Beirat

In Kürze

- **Fördervolumen 2025:** ca. 1 Mio. €, **2026:** ca. 0,62 Mio. €
- **Schwerpunktland** Äthiopien durch Kürzung 2026 weggefallen
- **Regionalkooperationen:** Singida (Tansania), San Vicente (El Salvador)
- Jährlich ca. **40 Förderanträge** von Salzburger Vereinen, maximale Förderung 18.000 € pro Projekt (Regionalkooperationen dzt 65.000 €)
Schwerpunkte: Frauenförderung, Bildung, Klimawandelanpassung, Überwindung von Hunger und Armut, Gesundheit
- **Derzeit 71 Initiativen** der **Entwicklungszusammenarbeit** in Salzburg
- **12 Gruppen:** Förderung von **entwicklungspolitischer Inlandsarbeit**

Aktuelle Infos: [Entwicklungszusammenarbeit - Land Salzburg](#); GOFAIRSALZBURG.COM



Entwicklungszusammenarbeit des Landes Salzburg Projekte 2018 - 2026 gesamt. Werte: Euro

Zuordnung der geförderten Projekte zu den SDGs

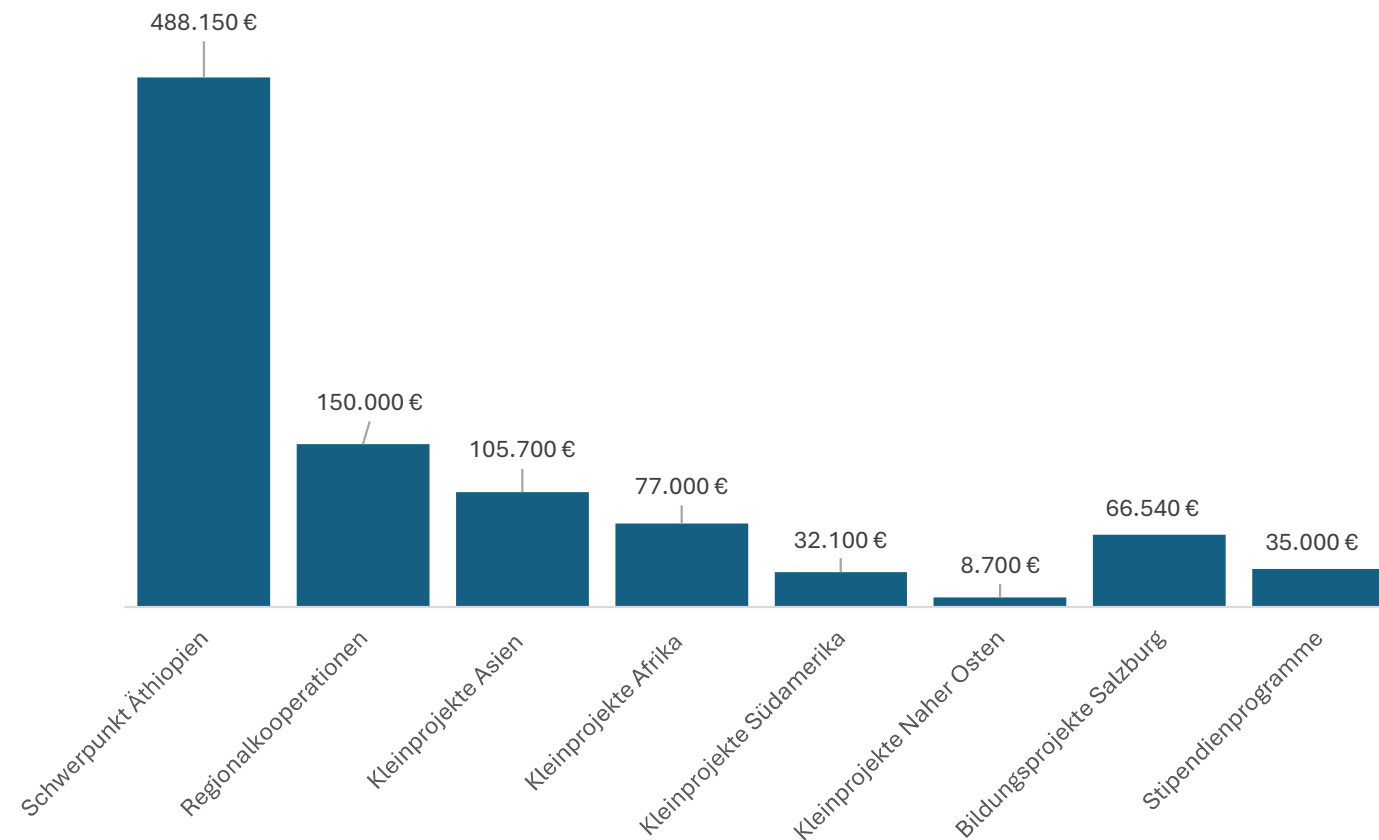


Projekte 2025 - SDGs

- SDG 5 „Geschlechtergerechtigkeit“ (19 x)
- SDG 4 „Hochwertige Bildung“ (15 x)
- SDG 2 „Kein Hunger“ (13 x)
- SDG 1 „Keine Armut“ (11 x) s
- SDG 9 „Maßnahmen zum Klimaschutz“ (9x)
- SDG 10 „Weniger Ungleichheit“ (7x)

Gefördert ca. 40 Projekte, Länderstatistik folgt

Entwicklungszusammenarbeit des Landes Salzburg Projekte 2025 nach Regionen. Werte: Euro

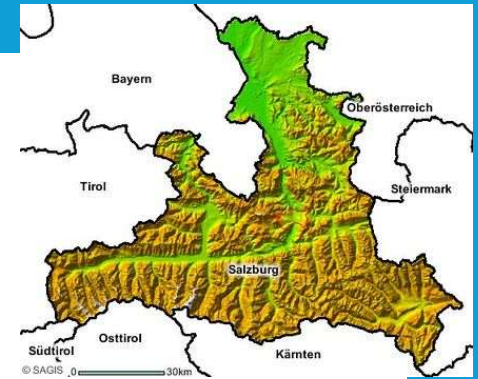


Aktive Gruppen nach Gemeinden

71 Initiativen der Entwicklungszusammenarbeit

- 40 in der Stadt Salzburg
- 3 in St. Johann, Kuchl
- 2 in Thalgau, Seekirchen, Mattsee, Wals-Siezenheim, Hallein, Bruck
- 1 in Oberndorf, Köstendorf, Koppl, Faistenau, St. Wolfgang, Straßwalchen, Puch, Pfarrwerfen, Taxenbach, Bischofshofen, Maishofen, Abtentau, Hüttschlag

Beschrieben auf www.gofairsalzburg.com/initiativen/





Geförderte Projekte 2021 – 2024 [LINK](#)

Grundsätze für Projektförderungen

Grundsätzlich: Befriedigung der Grundbedürfnisse, Stärkung der politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Eigenständigkeit, Förderung der Aktivitäten der Zivilgesellschaft vor Ort und einer demokratischen, ökologischen und konfliktvermindernden Entwicklung

Insbesondere:

- Förderung von Geschlechtergerechtigkeit (Mädchen & Frauen)
- Maßnahmen zum aktiven Klimaschutz, zu Klimawandelanpassung sowie Fokus auf sozial-ökologische Nachhaltigkeit
- Stärkung lokaler und regionaler Wirtschaftskreisläufe und –akteure

Beschrieben auf www.gofairsalzburg.com/forderkriterien bzw.

<https://www.salzburg.gv.at/themen/gesellschaft/entwicklungszusammenarbeit/entwicklungszusammenarbeit-grundsaeetze>



Antragskriterien

- Antragstellende: Sitz im Land Salzburg
- Maximale Fördersumme für Kleinprojekte/Jahr: 18.000 € (bis 2025: 20.000 €)
- Mindestens 20 Prozent Eigen- oder Drittmittel
- Overheadkosten max. 10 Prozent des vom Land angesuchten Betrags
- Nachweis über Mittelverwendung mit Rechnungsbelegen
- Ab 50.000 € pro Projekt **Erbringung eines Audits** (finanzielle Prüfung)
- Ab 80.000 € pro Projekt ggf. Reflexionsgespräch mit dem Beirat

Beschrieben auf <https://gofairsalzburg.com/forderkriterien/> sowie <https://www.salzburg.gv.at/themen/gesellschaft/entwicklungszusammenarbeit/entwicklungszusammenarbeit-grundsaeetze>

Projektberatung / Evaluation

Ziele: Qualitätsentwicklung / Qualitätssicherung

Projektberatung (zwei Instrumente)

- durch Infoveranstaltung
- bei offenen Fragen

Evaluationen (drei Instrumente)

- Lessons learned
- Reflexionsgespräch
- Externe Evaluationen

Prozess der Begutachtung

Stufe 1:

- Individuelle Begutachtung aller Anträge durch jedes einzelne Mitglied des Beirats
- Zusammenfassung der Ergebnisse

Stufe 2:

- Diskussion der Ergebnisse im Projektausschuss, mit Empfehlung an den Beirat

Stufe 3:

- Diskussion der Projektausschuss-Empfehlungen und Entscheidungen
- Diese gehen als Empfehlung an die zuständige Person der Landesregierung

Ab 2024: Neue Antragsformulare

- Möglichst wenige Dopplungen / Wiederholungen in den Anträgen
- Parallelisierung von **Inlands- und Auslandsantrag**
- **Klareres Projektverständnis:**
Problem, geplante Ergebnisse, dafür nötige Aktivitäten
- Stärkere Einbindung der **Zielgruppen**
- Stärkerer Fokus auf **dauerhafte Sicherung** der Ergebnisse

3.7. Wie sollen die Erfolge des Projektes gesichert werden?

3.8. Was ist die langfristige Vision des Projektes?

Ablauf der Antragstellung

Für 2027:

- **Antragstellung bis 4.11.2026**
- Begutachtung durch den Beirat mit Formular
- Projektausschuss-Sitzung am 25.11.2026
- Beschluss über Förderempfehlungen durch den Beirat Anfang Dezember
- Benachrichtigung der Antragstellenden: spätestens Februar 2027

Ad Infrastrukturprojekte

Bei Infrastrukturprojekten (wie z.B. Schulklassen, einzelne Gebäude von Krankenstationen) sind

- von Anfang an
- unterstützende Maßnahmen einzuplanen,
- die einen dauerhaften Betrieb auch über die reine Laufzeit hinaus wahrscheinlicher machen bzw. sicherstellen können
- (z.B. Einbindung in lokale Gegebenheiten, Ausbildung von Personal, Informations- / Aufklärungskampagnen, Stipendienprogramme, u. ä.)

Overhead

Bei jedem Antrag kann ein **Overhead** kalkuliert werden, der als Teil der vom Land Salzburg finanzierten direkten Kosten maximal 10% dieses Betrags, höchstens aber €10.000, ausmachen darf.

Beantragte Förderung:	18.000 Euro
Overhead:	Maximal 1.800 Euro (=10% von 18.000)
Direkte Kosten also:	16.200 Euro

Overhead - Definition

Als **Overhead** können solche Ausgaben in Rechnung gestellt werden, welche keine direkten Projektkosten sind, also nicht direkt im geförderten Projekt, sondern bei der Antragstellerin in Österreich anfallen (z.B. anteilige Verwaltungs-, Raum- oder auch Personalkosten, sofern diese nicht von vornherein einem bestimmten Projekt zugeordnet werden können).

Solche Gemeinkosten können dann pauschal, d.h. ohne Einzelbelegnachweis, in Rechnung gestellt werden, müssen aber im Laufe der Abrechnung über einen Jahresabschluss nachgewiesen werden.

Aufruf: Neue Beiratsmitglieder gesucht

Tätigkeitsumfang: ca. 4 Sitzungen/Jahr, Begutachtung von ca. 40 Anträgen (im November des Jahres)

Qualifikationen: Kenntnisse über
Entwicklungszusammenarbeit,
Interesse an Entwicklungspolitik

Aufwandsentschädigung: Tätigkeit ist ehrenamtlich,
Fahrtkostenerstattung möglich

Hearings: Ende 2026

Tätigkeitsperiode: 2027 - 2029

Berufung erfolgt durch das Land



Aufruf: Neue Beiratsmitglieder gesucht

Tätigkeitsumfang: ca. 4 Sitzungen/Jahr, Begutachtung von ca. 40 Anträgen

Bewerbungen können bis 4. November 2026 ausschließlich digital bei

kunst-kultur@salzburg.gv.at eingereicht werden.

Folgende Unterlagen sind erforderlich:

- Lebenslauf (mit Angabe zum Erfahrungsbereich in der Entwicklungszusammenarbeit)
- Motivationsschreiben (max. 1 DIN-A4-Seite)

Weitere Informationen: Referat Kunst, Kultur und Kulturbetriebe

MMag a . Kerstin Klimmer-Kettner, GF Entwicklungspolitischer Beirat

Telefon: +43 662 8042-2260; E-Mail: kunst-kultur@salzburg.gv.at

www.salzburg.gv.at/entwicklungszusammenarbeit





Austausch unter den Gruppen

Jeweils zwei Highlights aus unserem Projekt,
die wir mit den anderen teilen möchten

